

ERFAHRUNGSBERICHT

VON JULIUS MOTT

**STUDIERENDER IM STUDIENGANG BACHELOR OF ENGINEERING – BAUINGENIEURWESEN
FACHBEREICH BAUMANAGEMENT, KONSTRUKTION, INFRASTRUKTUR (BKI)**

Schon früh war mir klar, dass ich beruflich im Bauwesen tätig sein möchte. Bereits vor meinem Fachabitur mit dem Schwerpunkt Bautechnik habe ich eine Ausbildung zum Bauzeichner absolviert und konnte dadurch erste praktische Einblicke gewinnen. Das duale Studium im Bauingenieurwesen war für mich daher der ideale nächste Schritt, um mein Wissen sowohl theoretisch als auch praktisch zu vertiefen.

Auf die Stadt Fulda als Kooperationspartnerin bin ich aufmerksam geworden, da sie mir die Möglichkeit bietet, viele unterschiedliche Bereiche des Bauwesens kennenzulernen und gleichzeitig eine qualitativ hochwertige Ausbildung zu erhalten. Zudem war mir die regionale Verbundenheit wichtig und ich wollte den öffentlichen Dienst näher kennenlernen. Nach dem Bewerbungsprozess, der aus einer Vorauswahl, einem Einstellungstest und einem anschließenden Vorstellungsgespräch bestand, erhielt ich die Zusage für das duale Studium.

Im August 2024 startete ich zunächst mit einer Einführungsphase bei der Stadt Fulda, in der ich die Abläufe und Strukturen kennenlernen durfte. Im Oktober begann dann der theoretische Teil meines Studiums an der Technischen Hochschule Mittelhessen am Studienstandort Bad Hersfeld. Das Studium ist im Blockmodell aufgebaut, sodass sich Theorie- und Praxisphasen im Turnus von jeweils etwa drei bis vier Monaten abwechseln.

Während der Theoriephasen werden alle wesentlichen Inhalte des Bauingenieurwesens vermittelt. Dazu gehören unter anderem Themen wie Statik, Baustoffkunde, Vermessung, Straßen- und Wasserbau sowie weitere technische und wirtschaftliche Grundlagen. Besonders gut gefällt mir dabei der enge Praxisbezug, durch den die Inhalte anschaulich vermittelt werden.

In den Praxisphasen bei der Stadt Fulda, insbesondere im Tiefbauamt, konnte ich bereits viele wertvolle Erfahrungen sammeln. Dort wurde ich von Anfang an gut in das Team integriert und konnte aktiv bei verschiedenen Projekten mitarbeiten. Zu meinen Aufgaben zählen unter anderem die Baustellenbetreuung, die Planung, die Mitwirkung bei Ausschreibungen sowie die Koordination von Abläufen – also typische Tätigkeiten eines Bauleiters.

Ein besonderes Highlight war für mich ein eigenes Projekt im Rahmen einer Praxisphase. Dabei ging es um die Verlegung eines Radweges, bei dem ich von der Planung bis zur Umsetzung mitwirken konnte. Zusätzlich habe ich die Möglichkeit, auch andere Ämter wie das Planungs- oder Vermessungsamt kennenzulernen und zukünftig Einblicke beim Abwasserverband Fulda zu erhalten. Dadurch bekomme ich einen umfassenden Überblick über alle baurelevanten Bereiche.

Die Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen sowie die Unterstützung durch meinen Ausbilder sind durchweg positiv. Ich wurde von Anfang an freundlich aufgenommen und konnte mich jederzeit bei Fragen an mein Team wenden. Insgesamt herrscht ein sehr angenehmes Arbeitsklima, in dem man sich schnell wohlfühlt.

Der größte Vorteil des dualen Studiums ist für mich der regelmäßige Wechsel zwischen Theorie und Praxis. Dadurch kann ich das Gelernte direkt anwenden und vertiefen.

Ich kann das duale Studium bei der Stadt Fulda jedem empfehlen, der Interesse am Bauwesen hat und eine abwechslungsreiche sowie praxisnahe Ausbildung sucht.